



Weiterbildungsmöglichkeiten im Gemüsebau werden genutzt

Bruno Stucki, Verantwortlicher Berufsbildung & Beitragswesen VSGP

Seit zwei Jahren können sich Gemüseproduzenten zum «Betriebsleiter Gemüsebau» ausbilden lassen. Der erste Lehrgang endete erfolgreich in diesem Sommer.

Vor zwei Jahren starteten die ersten Module für die neu konzipierte Berufsprüfung im Gemüsebau. Diese ist eine Vorstufe zur Meisterprüfung. 18 Gemüsegärtnerinnen und Gemüsegärtner absolvierten in 23 Modultagen erfolgreich die sogenannten «B-Module», die als Pflichtmodule gelten. B-Module haben Inhalte wie persönliche und methodische Kompetenzen, Wirtschaftlichkeit des Betriebes oder Marketing und Personalführung. Um sich für die Berufsprüfung mit dem Abschluss als Betriebsleiter/in Gemüsebau anzumelden, sind 16 Modulpunkte notwendig. Davon erhalten die Kandidaten bereits deren 10, wenn die beiden verbandsspezifischen Pflichtmodule «Gewächshausgemüse und Freilandgemüse» erfolgreich bestanden sind. Die restlichen sechs Punkte dürfen sich die Kandidaten frei im gesamten Berufsfeld erarbeiten. So kann zum Beispiel ein Gemüsegärtner auch ein Schweinehaltungsmodul besuchen, umgekehrt ein Landwirt das Modul Verarbeitungsgemüse. Die Modulanbieter an den Schulen Inforama Ins, LZ Liebegg, bzb Rheinhof Salez und der Strickhof bieten vier Wahlmodule an: Verkaufsschulung, Verarbeitungsgemüse, Qualitätssicherung und Grundlagen Gemüsebau. Zu Letzterem sind jedoch die Gemüsegärtner nicht zugelassen.

15 erfolgreiche Abschlüsse

Die Abschlussprüfung für den Betriebsleiter Gemüsebau ist in vier Teilbereiche gegliedert: Je eine schriftliche Prüfung zur Wirtschaftlichkeit des Betriebes und zur Produktionstechnik, Erstellen einer Betriebsstudie sowie ein Fachgespräch zur Betriebsstudie auf dem beschriebenen Betrieb.

Der Verband Schweizer Gemüseproduzenten (VSGP) ist stolz, dass die 15 Kandidatinnen und Kandidaten die Berufsprüfung in diesem Sommer erfolgreich abgeschlossen haben! Die Branche sucht dringend gut ausgebildete Fachkräfte und freut sich entsprechend über den grossen Erfolg.

13 Kandidatinnen und Kandidaten nehmen nun die nächste Hürde zur Meistergemüsegärtnerin / zum Meistergemüsegärtner in Angriff. Die Kandidaten erwarten weitere spannende Module, wie ökonomische Planung und Finanzierung, Volkswirtschaft und Agrarpolitik, Agrarrecht und Unternehmensformen, Versicherungen, Berufsvorsorge und Steuern sowie Strategische Unternehmensführung. Insgesamt umfassen die aufgeführten Module 25 Schultage, die am Inforama Seeland in Ins unterrichtet werden. Die eigentliche Meisterprüfung umfasst nebst einer schriftlichen Prüfung zur Betriebswirtschaft auch die Ausarbeitung eines Businessplans sowie ein Fachgespräch. Der VSGP darf im Sommer 2016 wieder neue Meisterleute diplomieren.

Alle drei Jahre ein neuer Lehrgang

Sofern die Nachfrage vorhanden ist, möchte der VSGP jeweils alle drei Jahre mit einem neuen Lehrgang starten. Somit startet der Lehrgang im Herbst 2016 mit den neuen Kandidaten. Die Berufsprüfung



Der Gemüsebau / Le Maraîcher
3007 Bern
031/ 385 36 20
www.gemuese.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 2'321
Erscheinungsweise: 6x jährlich

Themen-Nr.: 540.003
Abo-Nr.: 1088177
Seite: 12
Fläche: 52'951 mm²

wird dann im Frühling / Sommer 2018 und die Meisterprüfung im Frühling / Sommer 2019 stattfinden. Selbstverständlich können Gemüseproduzenten auch nur einzelne Module besuchen und zur persönlichen Weiterbildung nutzen.

Dank an die Modulanbieter

Der VSGP bedankt sich bei den Modulan-

bietern recht herzlich für die Mithilfe und Organisation der Module. Nur dank den entsprechenden Schulzentren profitiert die Branche von erstklassigen, berufsspezifischen Weiterbildungsmöglichkeiten. Es bleibt zu hoffen, dass der VSGP für den Lehrgang mit Start im Jahr 2016 wieder genügend bildungshungrige Interessenten findet. ■



15 Kandidaten und Kandidatinnen dürfen sich seit diesem Sommer Betriebsleiter Gemüsebau nennen. ep

Datum: 03.10.2015



Der Gemüsebau / Le Maraîcher
3007 Bern
031/ 385 36 20
www.gemuese.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 2'321
Erscheinungsweise: 6x jährlich

Themen-Nr.: 540.003
Abo-Nr.: 1088177
Seite: 12
Fläche: 52'951 mm²

Informationsanlass zur Berufs- und Meisterprüfung 2016 - 2019

Am Mittwoch, 1. Juni 2016 wird in Bern ein Informationsnachmittag stattfinden. Wie bereits im Jahr 2013 stellen die Modulanbieter die Bildungsziele, die Terminplanung und den Anforderungskatalog allen interessierten Personen vor. Merken Sie sich also bereits heute das wichtige Datum. Die letzten Jahrgänge der Absolventinnen und Absolventen mit Gemüsebau EFZ werden direkt vom Sekretariat angeschrieben. Anmeldungen sind per sofort möglich, an bruno.stucki@gemuese.ch oder 031 385 36 29.